



Presseinformation

Stadt Bad Wurzach

Bad Wurzach, 27.01.2016

Interne Dienste, Öffentlichkeitsarbeit

Flüchtlingsunterkunft in Eggmannsried seit heute belegt

Das ehemalige TSG-Landjugendheim in Eggmannsried war bereits seit einiger Zeit im Konzept der Stadt zur Unterbringung von Flüchtlingen mit vorgesehen. Seit heute sind laut Fachbereichsleiter Paul Riß vom Ordnungsamt dort nun 28 Personen aus Afghanistan auch tatsächlich untergebracht. „Wie bei den vergangenen Aufnahmen haben wir die Informationen vom Land über den konkreten Termin und die Nationalität der Asylbewerber über das Landratsamt wieder erst sehr kurzfristig erfahren“, so Riß.

Im gleichen Zug seien dreizehn Personen vorwiegend aus dem Iran in der Notunterkunft in Eintürnenberg angekommen, so dass diese ab sofort wieder mit insgesamt 60 Flüchtlingen belegt ist.

Die Gesamtzahl der in Bad Wurzach untergebrachten Asylbewerber steigt laut Riß damit auf insgesamt nunmehr 283 Personen, die dann auf Standorte und Wohnungen in Bad Wurzach, Gospoldshofen (Salvatorhof), Dietmanns, Eggmannsried sowie in der Notunterkunft in Eintürnenberg verteilt sind.

1.015 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Kontakt:

Martin Tapper
Stadt Bad Wurzach
Interne Dienste, Öffentlichkeitsarbeit
Marktstraße 16
88410 Bad Wurzach
Telefon: (0 75 64) 3 02 - 104
Telefax: (0 75 64) 3 02 - 3104
e-Mail: martin.tapper@bad-wurzach.de
Internet: www.bad-wurzach.de